

Schiffbau
Fußgabeln für Ladebäume
 Hauptmaße
 Identisch mit ISO 6044 Ausgabe 1985

DIN
ISO 6044

Shipbuilding; fork-type heel fittings for ships' derrick booms; main dimensions;
 Identical with ISO 6044 edition 1985

Ersatz für
 DIN 82 040/02.72

Construction navale; ferrements de pied de corne à chape pour cornes de charge de navires;
 dimensions principales; Identique à ISO 6044 édition 1985

Die Internationale Norm ISO 6044, 1. Ausgabe, 1985-12-15, „Shipbuilding and marine structures; derrick boom heel fittings; main dimensions“ ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Diese Norm ist anerkannt von:

- Amt für Arbeitsschutz (AfA) – Seeschifffahrt/ Hafenaufsicht – Hamburg
- Binnenschifffahrts-Berufsgenossenschaft (BSBG)
- Germanischer Lloyd (GL)
- See-Berufsgenossenschaft (See-BG)

Nationales Vorwort

Allgemeines

ISO 6044 ist von der Arbeitsgruppe 19 (früher Unterkomitee 2) „Ladegeschirr und Zubehör“ von ISO/ TC 8 „Schiffbau“ erarbeitet und im Arbeitsausschuß HNA-S 4 „Umschlaggeräte“ des Normenausschusses Schiffbau (HNA) im DIN übersetzt worden.

Zusammenhang mit nationalen Normen und anderen Unterlagen

Diese Norm ist Bestandteil der Vorschriften des Germanischen Lloyd (GL). Die Hauptmaße für Fußgabeln sind in den „Grundsätzen für die Ausführung und Prüfung von Umschlaggeräten und sonstigen Hebezeugen 1983“, Anhang A, Zahlentafel 14 A, veröffentlicht.

Ergänzende Bemerkungen zum Norm-Inhalt

zu 2 Verweisungen auf andere Normen

Für die genannten Internationalen Normen siehe die in Klammern angegebenen vergleichbaren DIN-Normen.

zu 5 Maße und zulässige Abweichungen

Verbindungsbolzen

Die Bolzen dürfen unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften von Klassifikationsgesellschaften als glatte Bolzen mit Sicherungstift an beiden Enden oder als Schraube mit Mutter (Sechskantmutter oder Kronenmutter) und Splint ausgeführt werden.

Zulässige Abweichungen

Die zulässigen Abweichungen der ISO-Toleranzreihe IT nach ISO 286 entsprechen DIN 7151.

Anzuwenden ist das Toleranzfeld h 14 der ISO-Abmaße für Außenmaße nach DIN 7160 und das Toleranzfeld H 14 der ISO-Abmaße für Innenmaße nach DIN 7161.

zu 6 Werkstoff

für Fußgabel:

Der angegebenen Mindestgüte entspricht die Baustahlgüte RSt 37-2 nach DIN 17 100.

Schiffbaustahl von 410 bis 500 N/mm² Zugfestigkeit nach Vorschrift der Klassifikationsgesellschaften darf ebenfalls verwendet werden.

für Verbindungsbolzen:

Der angegebenen Mindestgüte entspricht die Baustahlgüte St 44-2 nach DIN 17 100.

Vergütungsstahl C 22 nach DIN 17 200 darf ebenfalls verwendet werden.

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Normenausschuß Schiffbau (HNA) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Berlin, gestattet.

Deutsche Übersetzung

Schiffbau

Fußgabeln für Ladebäume

Hauptmaße

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Entwürfe zu Internationalen Normen werden den Mitglieds Körperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt, bevor sie vom Rat der ISO als Internationale Normen bestätigt werden. Sie werden nach den Verfahrensregeln der ISO angenommen, wenn mindestens 75% der abstimmenden Mitglieds Körperschaften zugestimmt haben.

Die Internationale Norm ISO 6044 wurde vom Technischen Komitee ISO/ TC 8 „Schiffbau“ ausgearbeitet.

Anwender sollten beachten, daß alle Internationalen Normen von Zeit zu Zeit überarbeitet werden und daß alle hierin enthaltenen Verweisungen auf andere Internationale Normen sich jeweils auf die neueste Ausgabe beziehen, sofern nicht anders vermerkt ist.

1 Zweck und Anwendungsbereich

Diese Norm legt die Haupt-Anschlußmaße und die Werkstoffe für Fußgabeln an Ladebäumen und für die zugehörigen Verbindungsbolzen fest.

2 Verweisungen auf andere Normen¹⁾

ISO 286 (≙ DIN 7151) ²⁾	ISO-System für Toleranzen und Passungen
ISO 630 (≙ DIN 17 100)	Allgemeine Baustähle
ISO/ R 683/ T1 (≙ DIN 17 200)	Für eine Wärmebehandlung bestimmte Stähle; Legierte Stähle und Automatenstähle, Unlegierte Vergütungsstähle

ISO 8147⁴⁾ Schiffbau; Ladegeschirr, Begriffe

3 Begriffe

Für diese Norm gelten die Begriffe nach ISO 8147.

4 Nenngröße

Die Nenngrößenbezeichnung für eine Fußgabel ist ein Zahlenwert ohne Einheit für Referenzzwecke, der von der zulässigen maximalen Baumdruckkraft in kN abgeleitet ist.

5 Maße und zulässige Abweichungen¹⁾

5.1 Hauptmaße

Die Hauptmaße für die Fußgabel und für den zugehörigen Verbindungsbolzen müssen mit den Angaben in den Bildern 1 und 2 und in der Tabelle übereinstimmen.

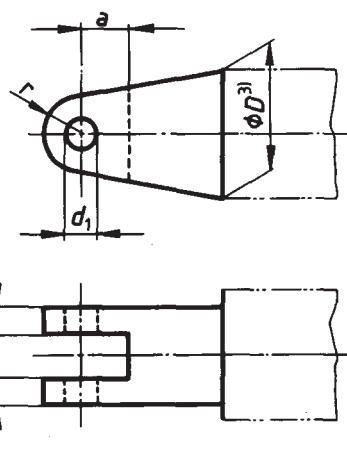


Bild 1. Fußgabel

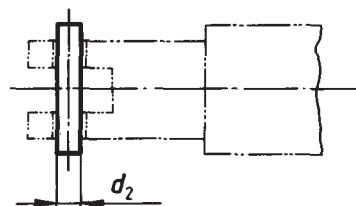


Bild 2. Verbindungsbolzen

¹⁾ Nationale Fußnote: Hierzu das Nationale Vorwort beachten.

²⁾ Diese ISO-Norm befindet sich z. Z. noch in Vorbereitung (Revision der ISO/R 286 – 1962)

³⁾ Der Durchmesser D der Fußgabel ist – in Abhängigkeit der Art der Schweißung – gleich oder etwas größer als der Außendurchmesser des Ladebaumes.

⁴⁾ Diese ISO-Norm befindet sich z. Z. noch in Vorbereitung.

Anmerkung 1: Die Bilder 1 und 2 sind nicht maßgebend für die genaue Konstruktion und Formgebung dieser Bauteile. Sie dienen lediglich zur Darstellung der genormten Abmessungen, die in der Tabelle angegeben sind.

Anmerkung 2: Für die Form des zu verwendenden Verbindungsbolzens und für die Bolzensicherung gelten nationale Regelungen.